April/ Mai 2021







miteinander

Christophoruskirche Wolkersdorf und Georgskirche Dietersdorf





Wir sind für Sie da!







Monika Geistmann Pfarramtssekretärin





Katharina und Thorsten Wolff Pfarrerin und Pfarrer



Dietersdorf



Karin Brandmeyer Diakonin



Erika Braun Pfarramtssekretärin



Renate Schindelbauer Pfarrerin

Termine

(alle unter Vorbehalt, bitte auf den Homepages und in der Tageszeitung nachschauen, ob auch alles so stattfinden kann)

- 1.+ 2.4. Rund um die Karwoche S.4
- 1.4. "Follow" S.11
- 2.4. Karfreitag S.12
- 4.4. Feier der Osternacht S.4 + 12
- 7.4. Friedensgebet S.23
- 25.4./2.5./20.6. Konfirmation S.5
- 25.4. Glockengeläut auf BR1 S.6
- 13.5. Christi Himmelfahrt im Grünen S.6 + 14
- 2.5. Wunschliedergottesdienst S.13
- 16.5. Familienfreundlicher Gottesdienst S.14
 - 7.6. Friedensgebet S.23
- 20.6. Jubelkonfirmation S.15

Impressum

Wünsche, Infos und Anregungen: E-mail: redaktion.miteinander@gmx.de Tel. (0911) 63 61 17

V.i.S.d.P.: Renate Schindelbauer Alte Dietersdorfer Str. 2, 91126 Schwabach

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Aril 2021

Auflage: 2000 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei Oesingen www.gemeindebriefdruckerei.de

Bildnachweis: Gemeindebrief online und private Bilder

Liebe Leserinnen und Leser!

Immer wieder zog es die Libellenlarve in ihrem Tümpel nach oben, wo sie die Wasseroberfläche durchstieß. Ein Blutegel sah eine Weile zu. Da fragte er: "Was suchst du da oben?"

"Ach", erwiderte die Libellenlarve, "in mir drin ist eine Sehnsucht nach dem, was da oben ist. Einen hellen Schein habe ich gesehen und merkwürdige Schattengestalten, die über mich hinweggehuscht sind. Aber meine Augen sind anscheinend nicht dafür geeignet, für das, was über dem Tümpel ist."

Der Blutegel lachte: "Das sind doch Fantastereien! Glaub mir als erfahrenem Wesen: Ich habe den ganzen Tümpel durchschwommen. Er ist die Welt, und die Welt ist der Tümpel. Außerhalb davon gibt es nichts."

"Aber ich habe doch den Lichtschein gesehen und die Schatten." "Hirngespinste sind das! Was ich fühlen und schmecken kann, das ist die Wirklichkeit."

Aber es dauerte nicht lang, bis sich die Libellenlarve aus dem

Wasser herausschob. Flügel waren ihr gewachsen, goldenes Sonnenlicht und blauer Himmelsschein umspülten sie, und sie schwebte schimmernd über den Tümpel.

Liebe Gemeinde,

so ist es wohl auch mit dem Ostergeschehen. Es ist unglaublich und übersteigt unsere Vorstellungskraft. Es gibt ein Leben nach dem Leben. Es gibt Licht nach der Dunkelheit. Unsere Sehnsucht wird eine Antwort finden, unsere Seele Gott. Ich wünsche uns den Mut der Libelle, über unseren Tümpel, unser Leben und diese schwierige Zeit hinaus zu glauben, zu hoffen und zu vertrauen.

Aufstehen zum Leben!

Denn: Christ ist erstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Mit diesem alten Ostermorgenruf grüßen wir Sie recht herzlich und wünschen frohe Ostern!

Pfarrerin Katharina Wolff





Karwoche und Ostern

Besonders zu den Gottesdiensten in der Karwoche und an Ostern laden wir ganz herzlich ein.

Am Gründonnerstag, den
1. April feiern wir um 19 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
und erinnern uns an den letzten
Abend Jesu im Kreise seiner
Freunde.

An Karfreitag, den 2. April feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und um 15 Uhr gedenken wir in einer Andacht an die Todesstunde Jesu.

Weitere aktuelle Infos, Veranstaltungen und Impulse finden Sie unter: www.christophoruskirche-wolkersdorf.de



Am **Ostermorgen**, den **4. April** ist es dann soweit: Um **5.30 Uhr** feiern wir in unserer **Osternacht** das Leben, das stärker ist als der Tod. Gemeinsam erleben wir, wie die Nacht verschwindet und es hell wird, denn Christ ist erstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Am **Ostermontag**, den **5. April** laden wir um **10 Uhr** noch einmal zu einem Gottesdienst ein, in dem wir noch einmal über das Wunder der Auferstehung staunen können.



Wir feiern endlich...

KONFIRMATION

Ein ganzes Jahr haben nun unsere Konfirmanden auf Ihren Festtag gewartet. Aber nun soll er stattfinden! Damit wir aber alle genug Platz haben und unbeschwert feiern können, teilen wir die Konfirmanden auf:

Am **Sonntag**, den **25. April** findet sowohl um **9 Uhr** als auch um **10.45 Uhr** die Feier der Konfirmation statt.

Am **Sonntag**, den **2. Mai** und am Sonntag, den **20. Juni** feiern wir jeweils um **10 Uhr** das Fest der Konfirmation in unserer Christophoruskirche in Wolkersdorf.

Jeweils am **Vorabend** findet um **18.30 Uhr** bzw. **19.30 Uhr** eine Andacht zur Konfirmation statt, als Einladung, zur Ruhe zu kommen und sich in aller Ruhe auf das Fest zu freuen.



Unsere Konfirmanden:

Feier am 25.4. um 9 Uhr:

Lara Ulrich

Justus Rußler

Leona Gottfried

Angelina Regler

Feier am 25.4. um 10.45 Uhr:

Julian Königer

Leo Reichelt

Jona Flock

Simon Kuhn

Feier am 2.5. um 10 Uhr:

Lea Busch

Lara Baumgärtner

Lena Baumgärtner

Paulina Weidmann

Ida Wild

Feier am 20.6. um 10 Uhr:

Merena Knoll

Julia Kobmann

Alina Oppek

Josephine Sitzmann





Glockengeläut im Radio auf Bayern 1

Wir freuen uns sehr, dass am 25. April um 12 Uhr unsere vier Glocken der Christophoruskirche Wolkersdorf im Radio auf BR1 zu hören sein werden. Auch eine kurze Beschreibung unserer Kirche und ihre Bedeutung bis heute wird dabei verlesen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Klaus Alter aus Schwabach, der dies in die Wege geleitet und begleitet hat.



Besuchsdienst-Kreis sucht Verstärkung

Viele Menschen in unserer Kirchengemeinde freuen sich über einen Geburtstagsbesuch oder auch mal so, zwischenrein. Fragen, wie es geht, einen Gruß der Kirchengemeinde abgeben, hallo sagen.

Vielleicht haben Sie ja etwas Zeit und Lust, so wie es für Sie passt, den ein oder anderen Besuch zu machen und so Menschen eine Freude zu bereiten? Dann melden Sie sich im Pfarramt oder bei einem Ihrer Kirchenvorsteher.

Wir informieren Sie gerne näher und freuen uns auf Sie.

Gottesdienst im Freien an Christi Himmelfahrt

Eigentlich ist es ja schöne Tradition, die Feier des Gottesdienstes an Christi Himmelfahrt gemeinsam mit Dietersdorf zu begehen.

Aus bekannten Gründen nehmen wir davon dieses Jahr nochmal Abstand (im wahrsten Sinne des Wortes), d.h. jede Gemeinde feiert für sich. Darum laden wir zu einem **Gottesdienst im Grünen** ein an **Christi Himmelfahrt**, den **13. Mai** um **9.30 Uhr** auf dem Gelände der Christophoruskirche.



Innensanierung der Kirche

Gerne wollen wir in naher Zukunft unsere schöne Christophoruskirche innen sanieren. Damit dies möglich ist, haben wir ja um Ihre Unterstützung u.a. mit dem Kirchgeld aus dem Jahr 2020 gebeten. Dafür nochmals danke!

Nach den ersten Begutachtungen stellte sich nun heraus, dass auch die Elektrik gänzlich überholt werden muss, um dem heutigen Sicherheitsstandard zu entsprechen. Darum unsere Bitte mit dem Kirchgeld 2021 auch diese Maßnahmen mit zu tragen.

Nun sind wir im Kirchenvorstand dabei, Kostenvoranschläge einzuholen und zu überlegen, was weiter gemacht werden muss und kann.

Ein ganz großes Thema ist auch unsere Orgel. In unserer Kirche steht seit 1963 eine Steinmeyer Orgel, die allerdings seit fast 20 Jahren nicht mehr benutzt wird, da sie auch völlig überholt und saniert werden müsste. Denn Schaumstoffabdämmungen lösen sich auf und verschmutzen das Orgelwerk.

...und die Orgel?

Darum würden wir uns wünschen, dass wir in Zusammenhang mit der Innenrenovierung auch unsere Orgel wieder mit herrichten und dann wieder sonntäglich bespielen könnten.

Dies ist aber nur möglich, wenn wir finanzielle Unterstützung erfahren. Die Sanierung der Orgel würde uns nochmal mit etwa 20.000 € belasten.

Vielleicht haben Sie ja die Möglichkeit und Freude, uns finanziell zu unterstützen, damit unser schönes Instrument wieder erklingt und bereichert.

Wir freuen uns über jeden Betrag, gerne verbunden mit einem Liedwunsch, den wir dann erfüllen wollen, wenn die Orgel saniert ist, vielleicht sogar mit einem schönen Konzert?

Wir hätten ja einiges nachzuholen...

Spenden können entweder auf das Spendenkonto überwiesen (s. Rückseite des Gemeindebriefes) oder im Pfarramt abgegeben werden. Es wäre so schön, wenn uns dieses Vorhaben gemeinsam mit gelingt!

Schon heute sagen wir für jede Spende **DANKE**!



KITA Zwieseltal

Liebe Gemeinde,

"und dann…, und dann…, fängt das Ganze wieder von vorne an."

So heißt es in einem Kinderlied von Rolf Zuckowski. Und so sind wir uns auch vorgekommen, als Anfang Januar in der Pressekonferenz verkündet wurde, dass die Kitas nach den Weihnachtsferien erst mal nur im Notbetrieb geöffnet werden.

Unsere Pädagoginnen haben sich schnell überlegt, wie sie mit unseren Kindern und Familien im Kontakt bleiben können. So haben wir uns per Mail mit verschiedenen Aktionen gemeldet. Zum Beispiel Videos mit Experimenten, eine Anleitung für ein Faltbilderbuch, ein Kasperletheater, Ausmalbilder, Rätsel,... Genau wie im ersten Lockdown im Frühjahr...

Aber diesmal haben wir uns auch noch etwas Neues überlegt. Für alle Kinder, die Lust hatten, stand in der Christophorus Kirche eine kleine Tüte mit den Schablonen für einen bunten Clown bereit. So konnte, vielleicht mit einem Spaziergang verbunden, eine Basteltüte abgeholt werden.

Viele Familie haben dieses Angebot angenommen und so lachen aus einigen Fenstern die bunten selbst gebastelten Clowns heraus.



Und als kleine Überraschung wurde eine Faschingstüte nach Hause gebracht.



Doch es gab diesmal noch eine Neuheit. Es fand eine Einladung statt einen Morgenkreis miteinander zu feiern. Und zwar per Zoom Meeting. Das war auch eine tolle Erfahrung. Die Kinder waren ganz aufgeregt. Und am Anfang auch etwas schüchtern. Aber das hat sich schnell gelegt:-)

Doch alle guten Idee, den Kontakt zu halten, kann natürlich das "Echte" nicht ersetzen.



Gedanken über den Beruf einer Erzieherin:

Ihr Profil

- Sie arbeiten gerne bei 300 Dezibel, also der Lärmkulisse eines Düsenjets
- Sie beherrschen das Wort "Nein" in 24 Sprachen
- Ihre Knochen verkraften permanentes Krabbeln, Hocken auf Zwergenstühlen und Stemmen von Fünfjährigen.

Ihre Aufgaben:

- Immer cool bleiben. Selbst wenn sich Gustav die Bastelschere in die Wange rammt
- Sie verkaufen simple Tätigkeiten wie Im-Kreis-Sitzen als Frühförderung
- Auch im 13. Berufsjahr lassen Sie sich von Neu-Eltern Ihren Job erklären.

Zusatzfähigkeit:

Materielle Dinge bedeuten Ihnen nichts; Sie kriegen nie genug von Lillifee und Hello Kitty.

Diese "witzige" Stellenbeschreibung hat eine Pädagogin neulich in einer Zeitung entdeckt. Wir haben das zum Anlass genommen unsere Pädagoginnen der Christophorus Kita Zwieseltal zu fragen, was ihnen an ihrem Beruf gefällt.

Hier einige Antworten:

- An meinem Beruf gefällt mir die Vielfalt meiner Arbeit, die Kinder auf ihrem Weg zu begleiten und ihre Individualität hervorzubringen und sie darin zu unterstützen.
- Ich mag Kinder, ihre Ehrlichkeit, ihre Offenheit, ihr Lachen, ihre Phantasie und dass es dadurch niemals langweilig wird.
- Mir gefällt besonders, die Kinder ein Stück auf ihrem Weg prägend zu begleiten und auch in stressigen Situationen ein Lächeln geschenkt zu bekommen. Kein Tag ist wie der andere.
- Die Arbeit mit Kindern ist vielseitig und abwechslungsreich, manchmal auch herausfordernd. Keine Stunde ist wie die andere. Deshalb ist mein Beruf nie langweilig. Es macht Spaß und ganz viel Freude die Kinder da abzuholen, wo sie stehen und ihnen Wissen zu vermitteln. Wenn die Kinder lachen, geht die Sonne auf.

In diesem Sinne, herzliche Grüße aus der Christophorus Kita Zwieseltal

Ökumenischer Mini-Gottesdienst zu "Corona- Zeiten"

Auch beim Gottesdienst-Angebot für die Kleinen aus den Gemeinden war in letzter Zeit manches anders als gewohnt – und doch haben wir Möglichkeiten gefunden...

Im Sommer und bis zum November 2020 konnten wir uns begegnen – auf der Wiese, in und um die Georgskirche herum... zwar mit Abstand und in verschiedenen Stationen haben wir z.B. vom Wachsen und vom Heiligen Martin gehört und gesungen.



Das Jesuskind in der Waldhütte – viele Familien haben sich auf den Weg gemacht um es zu suchen und zu staunen. (Foto: S. Keim)

In der Weihnachtszeit konnten viele Mini-Gottesdienst-Familien in einer kleinen Hütte im Wald am Rotdornweg schon ein kleines Stück vom Licht der Weihnacht finden.

Und jetzt, in der Zeit nach Weihnachten haben wir uns auf einen Stationen- Bilder-Weg rund um die Kirche Heilige Familie gemacht – bei dem wir Josef, den Zimmermann, Jesus und Maria begegnen konnten.



Zum Abschluss des Stationenwegs durften alle Kinder noch ein Bild in eine Holzlatte hämmern –denn auch Jesus hat seinem Vater Josef bestimmt oft bei der Arbeit geholfen. (Foto: R. Urban)

Und es geht weiter: Vom **13. bis 28. März** gibt es in Dietersdorf wieder etwas zu entdecken – von Jesus, der jetzt schon etwas älter geworden ist und mit seinen Eltern unterwegs ist...

Und dann haben wir uns einen schönen Abschlussgottesdienst ausgedacht. Ausnahmsweise feiern wir mal an einem **Sonntag**: Am **2. Mai** laden wir euch auf die **Dietersdorfer Kirchenwiese** ein. Um **16 Uhr** wollen wir da mit euch zusammen sein.

Wenn Ihr auch kommen wollt und gerne die Einladungen über E-Mail erhalten wollt, meldet Euch einfach im Pfarramt in Dietersdorf (Georgskirche).

Die Geschichte einer Flucht

Magdiel Baptistin Vaillant und Dyron Mena Medrano sind aus Kuba geflohen, wollten nicht mehr folgsam der kommunistischen Diktatur folgen, wollten Grenzen überwinden, einem anderen Traum folgen, Sicherheit finden.

folgen, Nachfolge, folgsam und die Folgen –

Die beiden Kubaner erzählen eine Geschichte von Überwachung, Mutwille der Machthaber und einer heimlichen Flucht mitten in der Nacht.



Gemeinsam mit der deutschen Sängerin Alexandra Vildosola wird diese Geschichte am **Gründonnerstag, 1. April**, in der Georgskirche Dietersdorf in eine **musikalische Andacht** verwandelt.

Magdiel Baptistin Vaillant benutzt seine eigenen Kompositionen – Gospelmusik mit lateinamerikanischem Einfluss. International interpretieren die drei Musiker Musik von dem Traum, von Dankbarkeit, Chancen, Erfahrungen, Hoffnung und der Kräfte zehrenden Situation des Wartens, des Vermissens und Bangens.

Getragen wird diese Erzählung durch die Texte und Gedichte von Alexandra Vildosola.

Gospel trifft auf Klassik und Jazz und erzählt von Kultur-Unterschieden und Verbindendem.

Beginn ist um 19 Uhr.



Karfreitag um 10 Uhr

Noch immer ist der Karfreitag ein ganz besonderer Feiertag. Er bedenkt die ernste Seite des Lebens: dass es Gewalt gibt, die Leben zerstört. Dass Gott selbst unter Gewalt leidet und mitten unter den Leidenden zu finden ist. Und dass es Hoffnung gibt, die über Gewalt und Tod hinausgeht.

Das kommt am **Karfreitag**, **2. April** zur Sprache. Das Abendmahl, das an diesem Tag gefeiert wird, ist ein Protest gegen den Tod.

Feiern Sie mit! Der Gottesdienst beginnt um **10 Uhr**.



Karfreitag mit Familien

Der Gottesdienst am Karfreitag **2. April** um **14.30 Uhr** in Dietersdorf ist speziell für Kinder und Erwachsene. Mit einem Stationen-Weg in und um die Kirche beschäftigen wir uns mit der Passionsgeschichte. Vorbereitet und gestaltet wird der Gottesdienst von einem Team des Familienfreundlichen Gottesdienstes.
Wir hoffen, dass wir diesen

Wir hoffen, dass wir diesen Stationen-Weg durchführen können.

Auf der Homepage www.georgskirche-dietersdorf. de steht, wenn er nicht oder anders als geplant stattfindet. Herzliche Einladung dazu!

Osternacht

Scherben und ein Kreuz, zerbrochenes Leben. Und dazwischen Blumen – das Leben ist nicht aufzuhalten.

In der Osternacht gehen wir diesen Weg vom Kreuz hin zum neuen Leben.

Und alle sind eingeladen, diesen Weg mitzugehen.

Wir feiern in Dietersdorf am **Sonntag, 4. April** um **6 Uhr** die Osternacht in der Georgskirche.

Um **10 Uhr** wird dann der Festgottesdienst sein. Ob wir dann schon wieder singen dürfen? Und ob der Posaunenchor schon wieder spielen darf? Das wäre eine echte Osterüberraschung.

Und wenn nicht? Dann finden wir andere Wege um die Oster-freude einander weiterzugeben!

Kantate: singt!

So wie es vor Ostern sieben ernste Sonntage gibt, gibt es nach Ostern sieben festlich-fröhliche Sonntage.

Einer dieser Sonntag hat als Überschrift eine Aufforderung: Singt!

Singen ist ansteckend! Viele Wochen haben wir im Gottesdienst wegen Corona nicht singen dürfen.

Singen ist ansteckend! Das gilt aber mindestens genauso für Lebensfreude und Fröhlichkeit. Singen macht das Herz leicht.

Am Sonntag Kantate darf die Gemeinde bestimmen, was gesungen wird. Und die Organistin erfüllt die Liederwünsche so gut es möglich ist.

Wenn Sie mitwünschen und mitsingen wollen: Kantate wird am **2. Mai** gefeiert. Der Gottesdienst beginnt um **10 Uhr**.

Apropos "10 Uhr"

Immer öfter höre ich als Pfarrerin: 9 Uhr, das kann ich nicht mehr schaffen. Manche, die früher gerne in den Gottesdienst gekommen sind, bleiben zu Hause, weil sie nicht mehr so früh fertig sein können, um rechtzeitig im Gottesdienst zu sein.

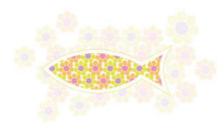
An vielen Sonntagen können wir aber nicht später beginnen, weil die Gottesdienste in Dietersdorf und Wolkersdorf ja von den selben Personen an der Orgel und an Altar und Kanzel bestritten werden. An manchen Sonntagen ist es möglich, um 10 Uhr zu beginnen – und das soll dann auch so sein.

Das einzig Unbequeme daran: man muss vorher im Gemeindebrief oder in der Zeitung oder auf der Homepage nachschauen, wann denn nun der Gottesdienst beginnt.

Konfirmation im Juli

Eigentlich feiern wir die Konfirmation ja am Sonntag nach Ostern.

In diesem Jahr gehen wir weit hinein in den Sommer: die Konfirmation findet am Wochenende **23. bis 25. Juli** statt: am Freitagabend mit einem Eröffnungsgottesdienst für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, am Samstag wird ein Teil der Gruppe konfirmiert, am Sonntag der andere.





Himmelfahrt: Gottesdienst im Grünen

Holzheim liegt mitten im Grünen und die Wiese im Grund hat sich schon einmal bewährt. Dort, am Stadtrand von Nürnberg, leben einige unserer Gemeindemitglieder, zum Beispiel Familie Amm.

Familie Amm, Holzheimer Str. 52, Nürnberg-Mühlhof, lädt uns ein, dass wir bei ihnen den Himmelfahrts-Gottesdienst am **Donnerstag, 13. Mai** um **9.30 Uhr** feiern.

Und dass der Posaunenchor dabei sein kann, das ist sehr zu hoffen.

Bei Regenwetter räumen Amms für uns die Maschinenhalle, so dass wir auf jeden Fall in Holzheim Gottesdienst feiern können. Am Straßenrand gibt es Parkplätze, aber noch schöner ist es natürlich, mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu kommen.

Familienfreundlicher Gottesdienst am Weiher

Am **Sonntag, 16. Mai** um **10 Uhr** laden wir – so "Corona" und das Wetter es zulassen- zu einem fröhlichen Gottesdienst am Weiher ein.

Es geht dabei um die unglaubliche Geschichte von Jona und die Kinder und Erzieherinnen der Kita Christophorus werden den Gottesdienst mit gestalten.

Wir freuen uns auf eine schöne Feier. Herzliche Einladung!



Familienfreundlicher Gottesdienst 17. Juni 2017

Jubelkonfirmationen

Am **Sonntag, 20. Juni** nachmittags um **14 Uhr** wird in Dietersdorf Jubelkonfirmation gefeiert. Wer vor **40, 50, 60, 70, 75 Jahren** Konfirmation gefeiert hat, wird dazu eingeladen. Und wer bereits 2020 Jubiläum gehabt hätte, wird ebenfalls eingeladen, weil im letzten Jahr das Fest nicht gefeiert werden konnte.

Wenn es möglich ist, werden wir auch ein Kaffeetrinken nach dem Gottesdienst anbieten.

Das 25-jährige Konfirmationsjubiläum, die sogenannte Silberne Konfirmation wird am Samstag, 18. September um 17 Uhr gefeiert. Auch dies wird ein Jubiläum für die letzten zwei Jahrgänge sein.

Schriftliche Einladungen kommen zwischen Ostern und Pfingsten.

Aktionstag "Aussegnungshalle"

Die Aussegnungshalle auf dem Dietersdorfer Friedhof braucht mal wieder Zuwendung. Nachdem sie vor einigen Jahren innen neu gestaltet wurde, ist ein neuer Außenanstrich fällig. Wer hilft mit? Am **Samstag, 15. Mai** sollen diese Arbeiten erledigt werden.

Wir freuen uns über Mithilfe. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, damit wir die Arbeiten planen können.

Tisch gesucht – Stühle abzugeben

Für die Georgskirche suchen wir einen alten Holztisch mit gedrechselten Beinen. Steht bei Ihnen einer rum und fristet ein Schattendasein? In der Kirche könnte er zu neuem Glanz kommen.

Außerdem haben wir eine ganze Menge alte Holzstühle abzugeben. Früher war der Posaunenchor mal drauf gesessen. Jetzt stehen sie auf dem Kirchendachboden und warten auf neue Nutzung.

Danke!

Vielen Dank für die Spenden und das Kirchgeld im Jahr 2020. Das Kirchgeld betrug 16.180 Euro, dazu kamen Spenden für unsere Kirchengemeinde in Höhe von 20.310 Euro + 4.273 Euro Klingelbeutel.

Aber auch Brot für die Welt wurde mit 5.940 Euro unterstützt und andere Organisationen mit insgesamt 6.695 Euro.

Bei den Abkündigungen heißt es dann immer: "Gottes Segen für die Geberinnen und Geber und für die Verwendung der Gaben". So soll es sein.





Gottesdienst-Kalender





April	Dietersdorf	Wolkersdorf
Do., 1.4. Gründonnerstag	14 Uhr Seniorenabendmahl Pfrin. Schindelbauer 19 Uhr "Follow – die Geschichte einer Flucht" Alexandra Vildosola und andere	19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr.*in Wolff
Fr., 2.4. Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Schindelbauer 14.30 Uhr familienfreundliche Andacht Diakonin Brandmeyer und Team	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfr.*in Wolff 15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Pfr.*in Wolff
So., 4.4. Ostersonntag	6 Uhr Osternachtfeier Pfrin. Schindelbauer und Team 10 Uhr Festgottesdienst Pfr.*in Wolff	5.30 Osternacht Pfr.*in Wolff
Mo., 5.4. Ostermontag	10 Uhr Gottesdienst in Wolkersdorf Pfr.*in Wolff	
Mi., 7.4.	19 Uhr Friedensgebet Pfrin. Schindelbauer	
So., 11.4. Quasimodo geniti	10 Uhr Gottesdienst Pfrin. Schindelbauer	10 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. Kroninger
So., 18.4. Hirtensonntag	9 Uhr Gottesdienst Pfr.*in Wolff	10 Uhr Gottesdienst Pfr.*in Wolff
Sa., 24.4.		18.30 Uhr Andacht zur Konfirmation 19.30 Uhr Andacht zur Konfirmation Pfr.*in Wolff
So., 25.4. Jubilate	10 Uhr Gottesdienst Diakon Homeier	9 Uhr Konfirmation 10.45 Uhr Konfirmation Pfr.*in Wolff





Mai	Dietersdorf	Wolkersdorf
Sa., 1.5.		19.30 Uhr Andacht zur Konfirmation
So., 2.5. Kantate	9 Uhr Wunschliedergottesdienst Pfrin. Schindelbauer	10 Uhr Konfirmation Pfr.*in Wolff
So., 9.5. Rogate/ Muttertag	9 Uhr Gottesdienst Lektor Harzbecker	10 Uhr Gottesdienst Lektor Harzbecker
Do., 13.5. Christi Himmelfahrt	9.30 Uhr Himmelfahrtsgottes- dienst im Grünen in Holzheim Pfrin. Schindelbauer	9.30 Uhr Himmelfahrtsgottes- dienst im Grünen Pfr.*in Wolff
So., 16.5. Exaudi	10 Uhr Familienfreundlicher Gottesdienst am Weiher Diakonin Brandmeyer und Team	10 Uhr Gottesdienst Pfr.*in Wolff
So., 23.5. Pfingstsonntag	Gemeinsamer Gottesdienst in Dietersdorf 10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Lektorin Scheffler	
Mo., 24.5. Pfingstmontag	Gemeinsamer Gottesdienst in Wolkersdorf 10 Uhr Gottesdienst Lektorin Scheffler	
So., 30.5. Trinitatis	9 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. Dummert	10 Uhr Gottesdienst Pfr. i.R. Dummert
So., 6.6. 1. So. nach Trinitatis	9 Uhr Gottesdienst Pfrin. Schindelbauer	10 Uhr Gottesdienst Pfrin. Schindelbauer

Monatsspruch Mai 2021

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!

Sprüche 31,8



Veranstaltungen während der Woche im Haus der Gemeinde (HdG), Am Wasserschloss 5

Mutter/Vater-Kind Gruppe elw

Dienstag, 15.30 bis 17 Uhr,

Ansprechpartnerin: Kathrin Vogt, Tel. (0176) 92 21 13 25

Evangelische Landjugendgruppe Zwieseltal

Montag, 19 Uhr (im Untergeschoss)

Ökumenische Frauenoase

Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr, in Wolkersdorf, Obere Pfaffensteigstr. 65

Ü 60 - Treff elew

Donnerstag, 8. April, 14.30 Uhr

"Thema noch offen" mit Anneliese Stöcker

Donnerstag, 6. Mai, 14.30 Uhr

"Thema noch offen" mit Anneliese Stöcker

Chorprobe Coloured Voices

Mittwoch, 19.30 Uhr

Mitarbeiterbesprechungen

Mittwoch, 14. April, 10.30 Uhr

Mittwoch, 19. Mai, 10.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 4. Mai, 19.45 Uhr



Veranstaltungen während der Woche im Gemeindehaus Dietersdorf, Oberbaimbacher Weg 7



Eltern-Kind-Gruppe elw Dienstag, 9.30 bis 10.30 Uhr

Georgs-Kids Dienstag, 15 bis 16.30 Uhr

Frauenkreis elw

Mittwoch, 28. April, 19.30 Uhr

Mittwoch, 26. Mai, 19.30 Uhr

Ökumenische Frauenoase (in Wolkersdorf, Obere Pfaffensteigstr. 65) Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr

Posaunenchor

Freitag, 19.45 Uhr

Seniorennachmittage elew

Montag, 12. April, 14 Uhr

Montag, 10. Mai, 14 Uhr

Gitarrengruppe elw

Termine werden noch bekanntgegeben.

Yoga elew

Mittwoch, 10.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzungen

Montag, 12. April, 19 Uhr Montag, 10. Mai, 19 Uhr

Bitte informieren Sie sich vorab, ob die geplanten Termine Corona bedingt wie geplant stattfinden.

Informationen im Pfarramt, Abkündigungen im Gottesdienst, in der Presse und im Internet unter "Evangelische Termine"

elw = "Eine Veranstaltung des Evangelischen Bildungswerkes vor Ort."



Kinderseite





40 Tage lang waren
Noah, seine Familie
und die Tiere auf
dem Meer. Es
regnete ununterbrochen. Doch Gott
war barmherzig. Er
beendete die Sintflut
und schenkte Noah und
den Menschen den Regen-

bogen. Es war ein schönes
Zeichen der Versöhnung. Gott
gab den Menschen seine Schöpfung neu. Noah, seine Familie
und die Tiere stiegen von der
Arche an Land und besiedelten
die Erde wieder, auf dass alle
von ihren Früchten lebten.
Lies nach im Alten Testament:
1. Mose, 7-9

Was ist barmherzig?

Gott ist barmherzig wie der Vater des verlorenen Sohnes in der biblischen Geschichte: Der Sohn hat seine Familie verlassen und das Geld seines Vaters verprasst. Als er aber arm und traurig zurückkommt,



Auch du kannst helfen!

Hilfe fürs Tierheim: Viele Tierheime suchen Decken, Handtücher oder artgemäßes Spielzeug für ihre Tiere.

Das Tierheim in deinem Ort kann dir genau sagen, was benötigt wird. Frag unter Freunden und Verwandten herum, ob jemand zum Beispiel ein Körbchen zu verschenken hat.



Wir sammeln weiter!

Ausgediente Handys und Smartphones sind zu wertvoll um sie ungenutzt in Schubladen zu vergessen.

Aber wussten Sie, dass im Jahr **2020** in Deutschland geschätzt **198 Millionen** solcher Geräte immer noch dieses Schicksal erleiden? Das kommt daher, dass 63% der Bevölkerung ein Gerät nur maximal 12 Monate verwenden und nur 12% länger als 24 Monate. Dann wird ein neues gekauft, weil das bisherige veraltet oder zu langsam erscheint.



Und weil das so ist, haben wir uns 2019 schon gedacht, wir schliessen uns einer Handysammelaktion an. Durch Wiederverwendung oder Recycling werden Ressourcen geschont, die Umweltbelastung reduziert und dabei noch Gutes getan.

Die Erlöse durch den Wiederverkauf oder die Rückgewinnung der teuren Rohstoffe kommen Projekten von Mission EineWelt zugute. Zu je einem Drittel der Ausbildung von Umweltspezialisten in El Salvador, den Lutherischen Schulen in Liberia und den

EineWelt-Kitas in Bayern.

Geräte die noch nutzbar sind werden **aufbereitet und** wiederverkauft. Immerhin kann etwa jedes zehnte eingesendete Gerät wiederverkauft und weitergenutzt werden. Die Daten, die sich evtl. noch darauf befinden, werden natürlich vorher von einer Fachfirma gelöscht.

Ja, und die anderen neun Geräte werden recycelt. Kupfer, Silber, Gold, Platin, Tantal, Palladium sind sehr wertvoll und müssen dadurch weniger neu aus der Erde abgebaut werden, was oft Kinder unter schrecklichen Bedingungen in armen Ländern machen müssen.

In der Kirchengemeinde Dietersdorf wurden seit 2019 schon 115 alte Geräte gespendet. Dadurch konnten schon 1.035g Kupfer, 17g Silber und sogar 2,9g Gold zurückgewonnen werden. Das finden wir ganz toll und bedanken uns bei allen Spendern aber auch bei denjenigen die das Sammeln so toll unterstützt haben.

Lasst uns weiter sammeln!
Gebt bitte Eure alten Handys,
Smartphones, Tablets oder
e-books entweder im Pfarramt
ab, zu einem Gottesdienst in
Dietersdorf oder in der
Christophorus-Kita oder bei
der Brennerei Scheuerpflug.

Michael Spiegel-Schmidt

Nachbarschaftshilfe

Hin und wieder gibt es Sachen, die man allein nicht (mehr) kann oder schafft. Wie gut ist es, wenn man einen Sohn/ Tochter/ Enkel hat, die man anrufen kann oder einen Nachbarin/ Nachbarn bitten kann.

Doch manche haben keine Kinder oder sie wohnen dazu zu weit weg und auch die Nachbarn sind dafür nicht ansprechbar.

Dann können Sie gerne bei der Nachbarschaftshilfe anrufen.

Ein Helferkreis von 15 Mitarbeitenden wird gern aktiv: kleine handwerkliche Tätigkeiten, Einkäufe, Arztbesuche, Abholung von Medikamenten aus der Apotheke, Ausfüllen von Formularen, Behördengänge, soweit das in Coronazeiten geht: Fahrdienste zu Veranstaltungen, Gottesdiensten, Unterstützung in familiären Notsituationen...

Oder Sie hätten gern eine Begleitung beim Spazierengehen, Dasein zum Unterhalten oder Vorlesen? Die Nachbarschaftshilfe ist keine Konkurrenz zu Dienstleistungen. Wer jemand für regelmäßiges Putzen oder Gartenarbeiten braucht, findet woanders Hilfe.

Wir machen das, was ein gute(r) Nachbar/ eine gute Nachbarin auch tun würde...

Wenn Sie Hilfe brauchen, rufen Sie unter **0911 6325431** an. Sie gelangen dann zur Mobilbox von Nicole Fink, unserer Koordinatorin.

Sprechen Sie Ihren Namen, Anliegen und Telefonnummer auf und Sie werden zurückgerufen. Frau Fink bespricht dann mit Ihnen alles Weitere.

Wir sind auch in Corona-Zeiten für Sie da! Alles was im Rahmen der Beschränkungen und Auflagen möglich ist.

Viele Grüße, im Namen des Helferkreises Karin Brandmeyer



Christ*innen beten für den Frieden

Das Schwabacher Friedensgebet 7.7

Verschiedene Schwabacher Kirchengemeinden und kirchliche Gemeinschaften starteten am 7. Februar das Schwabacher Friedensgebet, das in der Folge regelmäßig ieweils am 7. eines Monats abends um 7 Uhr (also 19 Uhr) in unterschiedlichen Kirchen angeboten wird. Im Mittelpunkt des Gebetes, das nicht länger als 30 Minuten dauert, steht jeweils ein Thema, dass sich den Fragen des Friedens, der Gerechtigkeit und der Bewahrung der Schöpfung zuwendet.

Die innenpolitische wie auch die internationale Situation ist zunehmend bedrohlich. Das betrifft die kriegerischen Auseinandersetzungen in vielen Ländern der Erde, in die auch zum Teil Deutschland mit eingebunden ist, das betrifft die zunehmenden Ursachen für Flucht und Vertreibung von Millionen Menschen und das Elend in den Flüchtlingslagern, die ungerechte Weltwirtschaftsordnung sowie die Existenz bedrohende Klimaveränderung.

Das alles darf Christinnen und Christen nicht unberührt lassen, denn der biblische Auftrag gilt dem Frieden und nicht der Zerstörung, nicht der Unterdrückung und nicht der Gewalt: "Suchet den Frieden und jaget ihm nach" heißt es schon in der Bibel des Alten Testamentes. Oder wie es der Weltkirchenrat nach dem Zweiten Weltkrieg formulierte: "Krieg darf nach Gottes Willen nicht sein".



Die folgenden Friedensgebete finden statt:

Mittwoch, 7. April, 19 Uhr Georgskirche Dietersdorf

Freitag, 7. Mai, 19 Uhr Reformierte Kirche Schwabach

Montag, 7. Juni, 19 Uhr Georgskirche Dietersdorf

Mittwoch, 7. Juli, 19 Uhr Christophoruskirche Wolkersdorf



Die BasisBibel ist eine neue Bibelübersetzung in zeitgemäßem Deutsch. Sie zeichnet sich in besonderer Weise durch ihre Verständlichkeit und Zuverlässigkeit aus.

Kurze Sätze, eine klare und prägnante Sprache und ihr einzigartiges Design innen und außen sind die Markenzeichen der BasisBibel. Besonders hilfreich finde ich, dass viele Begriffe am Rand erklärt werden. Die BasisBibel ist dadurch einfach zu lesen und gut zu verstehen. Und auch das farbenfrohe Design macht deutlich: Die BasisBibel ist anders als die anderen.



Für die BasisBibel wurden alle biblischen Texte vollständig neu übersetzt. Grundlage dafür waren die Bibeltexte in den Ursprachen Hebräisch, Aramäisch und Griechisch. Das Neue Testament mit den Psalmen ist bereits 2012 erschienen. Nun wurden auch die fehlenden Teile des Alten Testaments übersetzt und in diesem Zuge die bereits erschienenen noch einmal durchgesehen und überarbeitet. Ich bin mir ganz sicher: Martin Luther, dem es so wichtig war, dass die Menschen das verstehen können, was sie lesen, hätte an der Übersetzung bestimmt mitgearbeitet.

Brauchen wir überhaupt eine neue Bibelübersetzung?

Im Zeitalter digitaler Medien hat sich das Leseverhalten grundlegend verändert. Wir lesen viel mehr als früher, allerdings sind die Sätze in den Texten, die wir lesen, immer kürzer geworden. Der Wortschatz hat sich in den letzten fünfzig Jahren ebenfalls grundlegend verändert.

Und wir lesen viel am Bildschirm. Die neue BasisBibel gibt es auch als Online-Bibel im Internet und in der App Die-Bibel.de

Wollen Sie mal "reinlesen"? Im **Pfarramt in Dietersdorf** gibt es eine **BasisBibel zum Ausleihen**. Kaufen kann man sie natürlich auch.



Wir danken für die Unterstützung!



Elektro Bernecker GmbH	Steuerberater Dipl. Kfm. Thomas Dittric
Tel. 09122 / 887990	Tel. 09176 / 995736
www.elektro-bernecker.de	www.stb-dittrich.de
Hofmetzgerei Götz	Hohenstein Heumann
Tel. 0911 / 6383601	Steuerberater Partnerschaft mbH
www.hofmetzgerei-goetz.de	Tel. 0911 / 9708120
	www.hohenstein-heumann.de
Restaurant "Hufer" Fam. Christakos	Lift-Master David Knolle
Tel. 0911 / 636317	Tel. 0911 / 96462477
www.restaurant-hufer.de	www.lift-master.de
Alfred J. Oppek GmbH & Co. KG	Naturheilpraxis Beate Regensburger
Tel. 0911 / 9969580	Tel. 0911 / 6329834
www.oppek-verpackungen.com	www.beate-regensburger.de
Schreinerei Schleier	回数相
Tel. 0911 / 6324276	\$5000K
www.schreinerei-schleier.de	
www.demenerer semerer.uc	www.dietersdorf.de

lesezeichen buch & caffè

Königsplatz 29, 91126 Schwabach Tel. (09122) 2919 www.lesezeichen-sc.de mail@lesezeichen-sc.de

Praxis für naturheilkundliche Diagnose- und Therapieverfahren Michaela Shivananda

Heilpraktikerin & zertifizierter Coach Schlehenweg 2, 91126 Schwabach mobil (01522) 286 57 48

Second-Hand für Groß und Klein Wolkersdorfer Berg 7, 91126 Schwabach Tel. (0157) 51 14 30 12

Praxis für Naturheilkunde Regine Pfister-Stößel Heilpraktikerin Osteopathie, Kinesiologie, Fußreflexzonentherapie Schimmelgraben 2, 91126 Schwabach mobil (0163) 682 10 70

Celandra - Annette Wild Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kinesiologie, Systemisch Coaching, Lebensberatung, CranioSacrale Therapie Dietersdorfer Str. 16, 91126 Schwabach Tel. (0911) 340 12 47

Wir danken für die Unterstützung!

Malermeister Robert Thurner GmbH

Wolkersdorfer Berg 14, 91126 Schwabach Tel. (0911) 643 77 996 mobil (0160) 292 98 85 www.malermeister-thurner.de

Doris Pültz, Kosmetik-med.

Fußpflege, Stettiner Str. 12 91126 Schwabach Tel. (0911) 631 29 50

reise Studio

Wolkersdorfer Hauptstr. 48 91126 Schwabach Tel. (0911) 649 62 20 www.reisestudio.com

Sparkasse Mittelfranken-Süd

Westring 38, 91154 Roth

Friseur Rolf – Ein Besuch lohnt sich immer, Rolf Karnitzschky, Wolkersdorfer Hauptstr. 46, 91126 Schwabach Tel. (0911) 63 76 11

Optik Winkler – wir freuen uns auf Sie Wolkersdorfer Hauptstr. 48 91126 Schwabach Tel. (0911) 641 82 00 www.optik-winkler.com

Auto Spies, Daihatsu-Vertragshändler Reparaturen aller Fabrikate Nördliche Ringstr. 15 a 91126 Schwabach, Tel. (09122) 29 44

Margot Witt - Steuerberaterin

Treukontax Steuerberatungs GmbH Unterbaimbach 2, 91126 Schwabach Tel. (09122) 879 06 40

Bestattungen Peine e.K.

Limbacher Straße 38, 91126 Schwabach mit eigener Trauerhalle Tel. (09122) 818 13

Calmeza - Kosmetik und Wellnes

Wolkersdorfer Hauptstraße 25b 91126 Schwabach, www.calmeza.de Tel. (0911) 132 106 62

W&B facility services

Äußere Bayreuther Straße 59 90409 Nürnberg Tel. (0911) 93 89 03 38 www.wb-facilityservices.de

Schwester Agnes

Mobile Kranken-und Altenpflege Wolkersdorfer Hauptstr. 86 Tel. (0911) 632 68 91 mobil (0172) 866 09 21

Blumen Winkler, Wolkersdorfer Hauptstr. 43, 91126 Schwabach Tel. (0911) 962 68 00

Sabine Zecheus, Die Handwerkerin – Bau- und Möbelschreinerin

Drahtzieherstr. 79 c, 90453 Nürnberg Tel. (0911) 632 01 86, (0163) 776 26 15 www.die-handwerkerin.com

GS SCHENK GmbH

Siegelsdorfer Str. 55, 90768 Fürth Tel. (0911) 372 75-0 www.gs-schenk.de, info@schenk-bau.de

Mory GmbH & Co. KG

Wolkersdorfer Hauptstr. 25 / 25a 91126 Schwabach Tel. 0911/24267850 info@mory-haustechnik.de

Grünes Zentrum Krottenbach

Baumschulen Schopf GmbH Höllwiesenstr.59, 90453 Nürnberg Tel.(0911) 63 86 31, Fax (0911) 63 02 42 info@gruenes-zentrum-krottenbach.de

malerweiß GmbH

Fassade-Boden-Wand-Alles -aus-einer-Hand Wolkersdorfer Berg 1, 91126 Schwabach Tel. (09122) 63 27 14 info@malerweiss.de

Metzgerei-Gasthof Adam Drexler

Wolkersdorfer Hauptstr. 42 91126 Schwabach, Tel. (0911) 63 00 98



Wir danken für die Unterstützung!

Günzel & Günzel GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Wiesenstraße 1 a, 91126 Schwabach Tel. (09122) 181 69 - 0 www.steuerberatung.sc info@steuerberatung.sc

Bestattungsinstitut Alter

Spitalberg 4, 91126 Schwabach Tel. (09122) 160 14

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH

Abenberger Str. 7, 91126 Schwabach Tel. (09122) 693 99 34 Fax (09122) 693 99 35 www.Dachprofis24.de Kontakt@Ryschka.eu

Alpha Apotheke Maximilian Spitzbart

Fürther Str. 39, 91126 Schwabach Tel. (09122) 179 69 Fax (09122) 866 80 info@alpha-apotheke-sc.de

Geppert Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wolkersdorfer Hauptstr. 33 91126 Schwabach Tel. (0911) 96 47 2 - 0 Fax (0911) 96 47 2 - 30 www.geppert-stb.de

CHRISTOPHORUS APOTHEKE Rupert Mayer e. K.

Wolkersdorfer Hauptstr. 42 91126 Schwabach Tel. (0911) 63 55 38 Fax (0911) 637 01 39 www.meineapothekevorort.de

Lindner Steinmetz GmbH

Reichelsdorfer Hauptstr. 48, 90453 Nürnberg Tel. (0911) 638 38 18, Fax. (0911) 638 32 57 www.grabsteine-lindner.de grabsteine.lindner@t-online.de

Malerbetrieb Gehring

SC Wolkersdorf und Kammerstein Aurachhöhe 1a, 91126 Kammerstein Tel. (09178) 998 08 70 www.maler-gehring.de

Engel EDV-Service

Der Engel für Ihren PC Vorderer Rotenberg 22, 91126 Schwabach Tel. (0911) 699 93 00, <u>www.engel-edv.de</u> martin.engel@engel-edv.de

Bestattungen Abendröte GbR

Reichenbacher Str. 19, 91126 Schwabach Tel. (09122) 889 77 00 www.bestattungen-abendroete.de info@bestattungen-abendroete.de

Glaserei Amm GbR

Am Pfaffensteig 38, 91126 Schwabach Tel. (0911) 45 51 87

FrankenImmobilien Verwaltung & Vermittlung

Sieglinde Kestler DIA/IHK UG & Co.KG Stettiner Str. 5 a, 91126 Schwabach Tel. (0911) 384 735 13, Fax (0911) 253 20 183 Email: info@frankenimmokestler.eu

Sekretariats- & Buchhaltungsservice

S. Kestler UG & Co. KG Stettiner Str. 5 a, 91126 Schwabach Tel. (0911) 715 55 961, Fax (0911) 253 20 183 Email: info@sekretariat-und-buchhaltung.eu

Raiffeisenbank Roth-Schwabach

Kugelbühlstr. 19 - 21, 91154 Roth

Nachbarschaftshilfe: Tel. (0911) 632 54 31 E-Mail: zwieseltal.hilfe@gmail.com

Ambulante Pflege der Diakonie Roth-Schwabach: Tel. (09122) 63 59 00

Sozialarbeit der Diakonie Roth-Schwabach: Tel. (09122) 92 56 - 335

Telefonseelsorge: Tel. (0800) 111 0 111

Krisendienst Mittelfranken: Tel. (0911) 424 85 50

Dietersdorf Wolkersdorf



Gute Adressen

Vertrauensmann des Kirchenvorstands Harald Hecker, Tel. (0911) 63 00 64

Mesnerdienst

Familie Wagner, Tel. (0911) 641 89 55

Eltern-Kind-Gruppe

Sabine Waadt, Tel. (0911) 98 94 88 10

Georaskids

Karin Brandmeyer (0911) 63 61 17

Frauenkreis/Frauenfrühstück

Erika Braun, Tel. (0911) 631 21 55

Posaunenchor

Obfrau: Carolin Suchanek Tel. (0163) 201 68 33

Seniorennachmittag

Monika Fleischmann, Tel. (0911) 632 72 24

Gitarrengruppe

Gerhard Bergner, Tel. (0911) 63 61 17

Strickabende

Renate Schindelbauer, Tel. (0911) 63 61 17

Vertrauensfrau/-mann des **Kirchenvorstands**

Claudia Benker, Tel. (0911) 95 64 95 96 (0151) 24 114 744

Dr. Martin Wild, Tel. (0911) 366 92 18

Mesnerdienst

Lina Mehwald, Tel. (0911) 638 37 16

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

Kathrin Vogt, Tel. (0176) 92 21 13 25

Patchwork-Gruppe

Brigitte Hainz, Tel. (0911) 632 06 00

Ü 60 - Treff

Anneliese Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Bauverein

Werner Leist, Tel. (0911) 63 28 327

Krea(k)tiv Gruppe

Pfarramt, Tel. (0911) 63 53 99

Chor Coloured Voices

Maria Komor, Tel. (09170) 97 22 600

Team Feste und Feiern

Anneliese Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

miniGottesdienst

Silke Jaksch, Tel. (0911) 637 03 47

Kindergottesdienst

Simone Buhn, Tel. (0911) 63 87 89

Evangelische Landjugend

Verena Hübl, Tel. (0162) 581 60 12 Michael Burk, Tel. (0151) 10 36 39 73

Ökumenische Frauenoase

Gisela Rümmelin-Schneider Tel. (0911) 632 51 07 Babett Ramming, Tel. (0911) 63 55 50

Diakonieverein Zwieselgrund

Gerhard Bergner, Tel. (0911) 63 61 17

Kindertagesstätte Christophorus Zwieseltal

Dagmar Tunkel, Tel. (0911) 63 88 95 www.kita-zwieseltal.de

Kinderkrippe Christophoruskirche

Tel. (0911) 964 46 96

Elternbeirat der Kindertagesstätte

Sabine Thurner, Tel. (0174) 300 15 20

Kinderlachen Zwieseltal

Simone Kaiser, Tel. (0911) 598 26 48

Bürgergemeinschaft Wolkersdorf e.V.

i.V. Martin Lang

Vorstand@bg-wolkersdorf.de

Christophoruskirche

Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-Christophoruskirche (Wolkersdorf)

Pfarrerin und Pfarrer: Katharina und Thorsten Wolff

Am Wasserschloss 1 91126 Schwabach **Tel. (0911) 63 53 99**

Fax (0911) 641 18 17

E-Mail pfarramt.christophorus.sc@elkb.de www.christophoruskirche-wolkersdorf.de

Sekretärin: Monika Geistmann

Bürostunden: Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr

Kirchgeldkonto: IBAN: DE80 7645 0000 0000 3500 41,

Spark. Mittelfranken Süd, BIC: BYLADEM1SRS

Spendenkonto: IBAN: DE60 7646 0015 0000 5389 57, Raiffeisenbank Roth-Schwabach, BIC: GENODEF1SWR



Dietersdorf

Georgskirche

Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-Dietersdorf

Pfarrerin: Renate Schindelbauer

Alte Dietersdorfer Str. 2 91126 Schwabach

Tel. (0911) 63 61 17 Fax (0911) 63 61 23

E-Mail pfarramt.dietersdorf.sc@elkb.de www.georgskirche-dietersdorf.de

Sekretärin und Friedhofsverwaltung: Erika Braun

Bürostunden: Dienstag, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr

und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr

Diakonin: Karin Brandmeyer E-Mail karin.brandmeyer@elkb.de

Kirchgeldkonto: IBAN: DE45 7645 0000 0000 3515 44,

Spark. Mittelfranken Süd, BIC: BYLADEM1SRS

Spendenkonto: IBAN: DE75 7646 0015 0000 5182 20 Raiffeisenbank Roth-Schwabach, BIC: GENODEF1SWR

